

ZertifikateReport

46/2013

10.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung

Längere Handelszeiten: **08** bis **22** Uhr

Jetzt auch für **AKTIENPRODUKTE.**



Inhalt



Garantierte DAX-Korridor Anleihe mit bis zu 2,70% Zinsen

S.2

Mit der neuen BLB-Deutschland Korridor-Anleihe auf den DAX-Index werden Anleger eine Verzinsung von 2,70 Prozent erhalten, wenn der DAX den jährlich breiter werdenden Korridor nicht verlässt.



DAX-Zertifikat: 7,04% Rendite ab DAX von 9.000 Punkten

S.3

Egal, ob sich die DAX-Rally fortsetzt oder nicht – mit ausgewählten Discount-Zertifikaten auf den DAX-Index werden Anleger in den kommenden Monaten sowohl bei steigenden als auch fallenden Kursen zu interessante Renditechancen gelangen.



Gold-Bonus-Zertifikat mit 5,80% Bonuschance oberhalb von 950\$

S.4

Wer mit Bonus-Zertifikaten auf den Goldpreis positive Rendite erwirtschaften will, sollte wegen der volatilen Kursentwicklung eher auf Produkte mit hohen Sicherheitspuffern setzen.



Alcatel-Lucent/Nokia-Anleihe: 11,05% Zinsen und 50% Sicherheit

S.5

Mit der neuen Vontobel-Protect Multi-Aktienanleihe auf Alcatel-Lucent und Nokia werden Anleger in den nächsten 12 Monaten einen Ertrag von 11,05 Prozent erwirtschaften, wenn keine der beiden Aktien 50 Prozent oder mehr ihres aktuellen Wertes verliert.



Daimler, Metro und FMC mit 7,50% Zinsen und 50% Schutz

S.6

Das neueste Multi Express-Zertifikat Memory ermöglicht Anlegern eine Renditechance von 7,50 Prozent pro Jahr, wenn die Kurse der Daimler-, der Metro- und der FMC-Aktie in den nächsten vier Jahren nicht um 50 Prozent oder mehr abstürzen.



Lukrative Discount- und Bonuschancen auf die Deutsche Telekom

S.7

Wer bezüglich der Kursentwicklung der Deutsche Telekom-Aktie - trotz der kurstreibenden vor dem Abschluss stehenden Transaktion – nicht allzu optimistisch ist, kann bei Discount-Zertifikaten niedrigere Caps und bei Bonus-Zertifikaten niedrigere Barrieren auswählen.



Salzgitter-Capped Bonus-Zertifikat mit 20% Gewinnchance in 9 Monaten

S.8

Wenn die Unterstützung der Salzgitter-Aktie im Bereich von 24,50 Euro auch in den nächsten neun Monaten hält, dann werden risikobereite Anleger mit Bonus-Zertifikaten zu hohen Renditen gelangen.

Garantierte DAX-Korridor Anleihe mit bis zu 2,70% Zinsen

Bei der Suche nach Garantie-Zertifikaten oder kapitalgarantierten Anleihen ist es wegen der anhaltend tiefen Zinsen derzeit nicht einfach, wirklich interessante Produkte zu finden. Ohne Verbindung zum Aktienmarkt und einem dementsprechenden Risiko lassen sich ohnehin keine Ertragschancen konstruieren, die einen Anleger hinter dem Ofen hervorlocken.

Auch bei der bereits achten Auflage der von der Bayerischen Landesbank angebotenen Deutschland-Korridor-Anleihe besteht das größte Risiko darin, dass nur der Mindestkupon zur Auszahlung gelangt. Das Risiko eines effektiven Kapitalverlustes besteht bei dieser Anleihe nicht.

0,4 oder 2,70 Prozent Zinsen möglich

Der Schlusskurs des DAX-Index des 7.1.14 wird als Startkurs für die Korridor-Anleihe fixiert. Die erste Beobachtungsperiode erstreckt sich vom 7.1.14 bis zum 29.12.14. Wie beim Vorgängerprodukt wird die Untergrenze des Korridors in der ersten Beobachtungsperiode bei 75 Prozent, die Obergrenze bei 125 Prozent des Startwertes liegen.

Wenn der DAX-Index während der gesamten Beobachtungsperiode permanent innerhalb dieser beiden Grenzen notiert, dann erhalten Anleger nach dem ersten Laufzeitjahr einen Zinskupon in Höhe von 2,70 Prozent ausbezahlt. Verlässt der DAX diesen Korridor, dann müssen sich Anleger für diese Periode mit einer Zinszahlung in Höhe von 0,40 Prozent begnügen.

Diese Vorgangsweise wird auch in den verbleibenden sechs Laufzeitjahren (Beobachtungsperioden) angewendet. Im Sinne der Anleger wird der Korridor mit jedem Laufzeitjahr größer. Um nach dem zweiten Laufzeitjahr in den Genuss der 2,70-prozentigen Zinszahlung zu gelangen, reicht es bereits aus, wenn der DAX die dann bei 73 und 127 Prozent des Startwertes liegenden Barrieren nicht durchkreuzt. Die beiden Grenzen entfernen sich im Jahresrhythmus um jeweils zwei Prozent vom Startkurs. Deshalb erhalten Anleger nach dem letzten Laufzeitjahr auch dann den hohen Zinskupon in Höhe von 2,70 Prozent gutgeschrieben, wenn der DAX-Index in diesem Zeitraum permanent innerhalb der Bandbreite von plus/minus 37 Prozent des Startwertes verbleibt. Unabhängig vom Kursverlauf des DAX-Index wird die Anleihe am 7.1.21 mit 100 Prozent ihres Ausgabepreises zurückbezahlt.

Die BLB-Deutschland-Korridor-Anleihe, fällig am 7.1.21, ISIN: [DE000BLB2MS4](#), kann noch bis 27.12.13 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

ZertifikateReport FAZIT

Basierend auf dem DAX-Stand von etwa 9.000 Punkten müsste der Index innerhalb des nächsten Jahres die Bandbreite von 6.750 bis 11.250 Euro verlassen, bevor der Kupon von 2,70 Euro in Gefahr gerät. Der Kapitaleinsatz plus 0,4% Zinsen pro Jahr sind auf jeden Fall gesichert.

Werbung

Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Sie stellt weder eine Anlageberatung, noch ein Angebot oder eine Einladung zur Angebotsstellung zum Kauf oder Verkauf von Finanzmarktinstrumenten oder Veranlagungen dar. Ein dem Kapitalmarktgesetz entsprechender und von der Finanzmarktaufsichtsbehörde gebilligter Prospekt (samt allfälliger ändernder oder ergänzender Angaben) ist bei der Österreichische Kontrollbank AG als Meldestelle hinterlegt und auf der Webseite der Raiffeisen Centrobank AG (www.rcb.at/Wertpapierprospekte) abrufbar. Weitere Hinweise – siehe Prospekt. Stand: Dezember 2013

Raiffeisen Centrobank AG

BONUS-ZERTIFIKATE
RISIKOOPTIMIERUNG STATT DIREKTINVESTMENT

BONUS-CHANCE IM SEITWÄRTSMARKT MIT ABSICHERUNG GEGEN KURSVERLUSTE BIS ZUR BARRIERE
AKTIEN, INDIZES, ROHSTOFFBASISWERTE KEIN KAPITALSCHUTZ EMITTENTENRISIKO
ERFOLGREICHE PRODUKT-SERIEN ÖL BONUS (Ø 11,89 % P.A.) BONUS&SICHERHEIT (Ø 8,88 % P.A.)*

*RCB Performance-Studie 2013

Auch im Neuen Jahr sind wir gerne für Sie erreichbar: www.rcb.at oder unter der Produkt-Hotline, T: +43 (1) 515 20 - 484

 **Raiffeisen
CENTROBANK**

DAX-Zertifikat: 7,04% Rendite ab DAX von 9.000 Punkten

Im Zuge der beeindruckenden DAX-Rally der vergangenen Monate konnten Anleger mit Index-Trackern, die den Kursverlauf des Index im Verhältnis eins zu eins abbilden, beträchtliche Erträge erzielen. Vorerst scheint es mit der von der Mehrheit der Marktteilnehmer erwarteten Jahresendrally vorbei zu sein. Anlageprodukte mit dem Hauptaugenmerk auf Sicherheit könnten nunmehr wieder vermehrt die Aufmerksamkeit risikoaverser Investoren auf sich ziehen. Die nach wie vor tiefen Zinsen bewirken allerdings, dass Anleger, die sich nicht mit den Minimalzinsen von Sparbüchern und Geldmarktveranlagungen zufrieden geben wollen, ein gewisses Risiko zur Renditeoptimierung eingehen müssen.

Mit den Dauerbrennern der Zertifikatebranche, den Discount-Zertifikaten, können Anleger – je nach individueller Risikobereitschaft und Markteinschätzung für den DAX-Index – mit überschaubarem Risiko innerhalb relativ kurzer Zeit zu überproportional hoher Rendite gelangen.

Werbung

Discounter mit Cap bei 9.000 Punkten

Wer davon ausgeht, dass der DAX-Index im Verlauf des nächsten Jahres wieder Fahrt aufnehmen wird und die 9.000er-Marke nachhaltig überwunden sein wird, könnte in ein Produkt, wie in das RBS-Discount-Zertifikat auf den DAX-Index mit Cap bei 9.000 Punkten investieren.

Beim Indexstand von 9.134 Punkten wurde das Zertifikat, fällig am 19.9.14, BV 0,01, ISIN: [DE000AA2QT77](#) mit 85,49 – 85,50 Euro gehandelt. Notiert der Index am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps von 9.000 Euro, so wird das Zertifikat mit dem Maximalbetrag von 90 Euro zurückbezahlt. Somit können Anleger einen Ertrag von 5,26 Prozent (=7,04% p.a.) erzielen, wenn der Index in neun Monaten auf oder oberhalb seines aktuellen Niveaus notiert.

Gezielt anlegen. >> Mehr

Deutschland-Korridor-Anleihe 8/2013.
 Basiswert: DAX®-Performanceindex
 WKN BLB2MS – Zeichnung bis 27.12.2013
 (vorbehaltlich vorzeitiger Schließung)
 Sprechen Sie uns an: +49 89 2171-23323

Diese Darstellung ist eine Werbemitteilung und ersetzt weder eine anlegergerechte Beratung noch stellt sie ein Angebot dar. Allein maßgeblich sind die Endgültigen Bedingungen in Verbindung mit dem Basisprospekt (einschließlich etwaiger Nachträge), die im Internet veröffentlicht werden (www.anlegen.bayernlb.de) oder kostenlos bei der BayernLB erhältlich sind.

Finanzgruppe Bayern LB

Discounter mit Cap bei 8.500 Punkten

Wer hingegen auch bei einer schwächeren DAX-Entwicklung positive Rendite erzielen will, wird hingegen auf ein Zertifikat mit tieferem Cap (höherer Sicherheitspuffer = geringere Renditechance) setzen. Das DZ Bank-DAX-Discount-Zertifikat mit Cap bei 8.500 Punkten, Bewertungstag 31.10.14, BV 0,01, ISIN: [DE000DZP8R06](#), wurde beim Indexstand von 9.134 Punkten mit 81,41 – 81,42 Euro zum Handel angeboten. Notiert der DAX am Bewertungstag des Zertifikates auf oder oberhalb des Caps, dann wird der Rückzahlungsbetrag des Zertifikates bei 85 Euro liegen. Somit ermöglicht dieses Zertifikat die Chance auf einen Ertrag von 4,40 Prozent wenn der Index nicht um 6,94 Prozent oder mehr ins Minus rutscht.

ZertifikateReport FAZIT

Für Anleger, die auch in stürmischen Börsenzeiten stabilere Renditen, als es mit einem Direktinvestment in den DAX-Index möglich ist, erzielen wollen, führt nach wie vor kein Weg an Discount-Zertifikaten vorbei.

Gold-Bonus-Zertifikat mit 5,80% Bonuschance oberhalb von 950\$

Der Entwicklung des Goldpreises wird auch für die nächsten Jahre eine eher düstere Zukunft prognostiziert. Seit dem massiven Absturz in der ersten Jahreshälfte 2013 hält sich der Goldpreis zumeist innerhalb einer Handelsspanne von 1.200 bis 1.400 USD auf. Obwohl der Goldpreis in den vergangenen sechs Monaten bereits einige Male von der 1.200er Marke nach oben hin abgeprallt war, halten zahlreiche Experten einen weiteren deutlichen Kursrückgang des Goldpreises für wahrscheinlich.

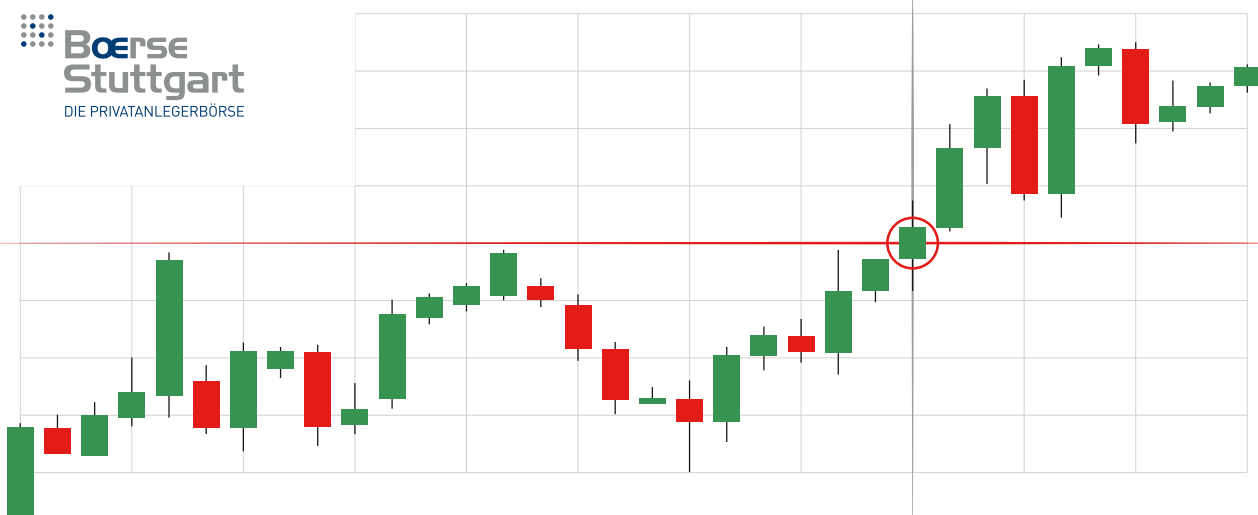
Deshalb sollten Investoren, die mittels Anlage-Zertifikaten von der zukünftige Entwicklung des Goldpreises profitieren wollen, die Warnungen der Spezialisten im Hinterkopf behalten und auf Produkte mit hohen Sicherheitspuffern setzen.

Währungsgesichertes Capped Bonus-Zertifikat mit Barriere bei 950 USD

Das RBS-Gold Capped Bonus-Zertifikat mit Währungssicherung (1 USD = 1 Euro) mit der Barriere bei 950 USD, dem Bonus-Level und Cap bei 1.650 USD, fällig am 19.9.14, BV 0,1, ISIN: [DE000AA8BLM0](#), wurde beim Goldpreis von 1.237 USD mit 155,18 – 155,95 Euro gehandelt.

Verbleibt der Goldpreis bis zur Fälligkeit des Zertifikates oberhalb der Barriere von 950 USD, dann wird das Zertifikat mit dem Bonuslevel von 165 Euro zurückbezahlt. Deshalb können Anleger in den kommenden neun Monaten mit diesem Capped Bonus-Zertifikat einen Ertrag von 5,80 Prozent erwirtschaften, wenn der Goldpreis während der Laufzeit des Zertifikates nicht weitere 23 Prozent seines aktuellen Wertes abgibt.

Werbung



Zu jeder Zeit der beste Trade

Der neue Trading-Desk der Börse Stuttgart

Ihre Vorteile

- Automatische Chartanalyse
- Chartsignale in Echtzeit
- Kostenlos

www.boerse-stuttgart.de/trading

Zum Trading-Desk

Alcatel-Lucent/Nokia-Anleihe: 11,05% Zinsen und 50% Sicherheit

Vor einem Jahr kämpfte der Kurs des Telekommunikationskonzerns Alcatel-Lucent mit der Marke von 1,00 Euro. Mittlerweile wird eine Aktie im Bereich von 3,25 Euro gehandelt. Auch ein Investment in die Aktien des einstigen Weltmarktführers der Handybranche, Nokia, hätte sich im Verlauf der vergangenen 12 Monate bezahlt gemacht. Der Kurs der Nokia-Aktie verdoppelte sich sogar innerhalb des kurzen Zeitraumes von August bis November 2013 von 3 auf 6 Euro. Derzeit notiert die Nokia-Aktie bei 5,50 Euro.

Ein Investment in diese beiden kursschwankungsfreudigen Vertreter der Telekommunikationsbranche ist demnach mit einem beträchtlichen Risiko verbunden. Andererseits sorgt die hohe Volatilität dafür, dass Discount-Zertifikate und Aktienanleihen auf diese beiden Werte besonders attraktive Konditionen aufweisen. Auch die neueste Vontobel-Protect Multi-Aktienanleihe auf Alcatel-Lucent und Nokia bietet neben einem hohen Sicherheitspuffer beachtliches Renditepotenzial.

Werbung

50 Prozent Sicherheitspuffer

Der Schlusskurse der Alcatel-Lucent- und der Nokia-Aktie des 20.12.13 werden als Basispreise für die Anleihe fixiert. Bei 50 Prozent der Basispreise werden sich die Barrieren befinden. Unabhängig vom Kursverlauf der Aktien während des Beobachtungszeitraumes, der sich vom 20.12.13 bis zum 19.12.14 erstreckt, bekommen Anleger am 31.12.14 einen Zinsbetrag in Höhe von 111,73 Euro (=11,05% p.a.) je Nominalwert von 1.000 Euro ausbezahlt.

Die Art und Weise der Tilgung der Anleihe hängt hingegen vom Kursverlauf der Aktien innerhalb des genannten Beobachtungszeitraumes ab. Notieren die zwei Aktien während des gesamten Beobachtungszeitraumes permanent oberhalb der Barrieren, dann wird die Anleihe am Ende mit 100 Prozent ihres Ausgabepreises zurückbezahlt.

Berührt oder unterschreitet hingegen ein Aktienkurs während der Laufzeit die Barriere und notiert am Ende eine der beiden Aktien unterhalb ihres Basispreises, so wird die Tilgung der Anleihe durch die Lieferung der Aktie mit der schlechteren Wertentwicklung erfolgen. Notieren die Aktien nach der Barriereberührung wieder oberhalb der Basispreise, dann wird die Anleihe mit ihrem Nennwert von 100 Prozent zurückgezahlt.

Die Vontobel-Protect Multi-Aktienanleihe auf Alcatel-Lucent/Nokia, ISIN: [DE000VZ19C84](#), fällig am 31.12.14, kann noch bis 20.12.13 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

deutschland.erstegroup.com

Jetzt Vollgas geben – mit unseren Turbos auf deutsche Nebenwerte.



▶ **Alle Informationen gleich hier!**

ERSTE

ZertifikateReport FAZIT

Die Vontobel-Protect Multi-Aktienanleihe spricht renditeorientierte Anleger mit erhöhter Risikobereitschaft an, die auf Sicht der nächsten 12 Monate einen 50-prozentigen Kurseinbruch der Nokia- oder der Alcatel-Lucent-Aktie eher ausschließen.

Daimler, Metro und FMC mit 7,50% Zinsen und 50% Schutz

Die Kombination von Multi Asset-Zertifikaten, deren Wertentwicklung von mehreren Basiswerten abhängt und dem Express-Mechanismus, der für die vorzeitige Wiederverfügbarkeit des Kapitaleinsatzes sorgen kann, ermöglicht überproportional hohe Renditechancen. Werden diese Produkte zusätzlich mit einem Aufholmechanismus, der die Nachzahlung entfallener Zinszahlungen ermöglicht, versehen, dann wird aus einem normalen „Multi Express Zertifikat“ ein „Multi Express-Zertifikat Memory“. Die neueste Ausgabe der DekaBank-Multi Express-Zertifikat Memory-Reihe richtet sich an die Adresse von Anlegern mit der Markteinschätzung dass die Daimler-, die FMC- und die Metro-Aktie in den nächsten vier Jahren nicht die Hälfte ihrer aktuellen Kurse verlieren werden.

7,50% Bonuschance pro Jahr

Die am 20.12.13 fixierten Schlusskurse der drei Aktien werden als Startwerte für das Zertifikat fixiert. Bei 50 Prozent der Startwerte werden die Barrieren liegen, bei 90 Prozent werden sich die für die vorzeitige Rückzahlung des Zertifikates relevanten Tilgungsschwellen befinden.

Notieren alle drei nach dem ersten Laufzeitjahr auf oder oberhalb der Tilgungsschwellen, dann wird das Zertifikat vorzeitig mit dem Ausgabepreis von 100 Prozent und der Zinszahlung in Höhe von 7,50 Prozent getilgt. Notiert die Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung zwischen der Barriere und der Tilgungsschwelle, dann verlängert sich die Laufzeit des Zertifikates zumindest um ein weiteres Jahr und es wird nur die Expressprämie in Höhe von 7,10 Euro ausbezahlt. Notiert eine Aktie an einem der im Jahresabstand angesetzten Beobachtungstage unterhalb der Barriere, dann entfällt die Zinszahlung für das vorangegangene Laufzeitjahr. Die Zinszahlungen werden allerdings nachbezahlt, wenn die Aktien an einem der nachfolgenden Stichtage wieder oberhalb der Barrieren notieren. Liegen die Aktienkurse am finalen Bewertungstag (20.12.17) auf oder oberhalb der Barrieren, dann wird das Zertifikat mit dem Ausgabepreis von 100 Euro und den eventuell noch ausstehenden Kuponzahlungen zurückbezahlt. Notiert sich am Ende die schlechteste Aktie unterhalb der Barriere, dann wird die Rückzahlung des Zertifikates mit der negativen prozentuellen Wertentwicklung dieser Aktie erfolgen und ausstehende Kuponzahlungen entfallen unwiederbringlich.

Das DekaBank-Multi Express-Zertifikat Memory, ISIN: [DE000DK0BPS0](#), maximale Laufzeit bis 27.12.17, kann noch bis 20.12.13 in einer Stückelung von 100 Euro gezeichnet werden.

Werbung



JETZT MITLESEN!
BLOG.ONEMARKETS.DE

Schön, wenn man gute Vorlagen erhält.

onemarkets Blog: Täglich aktuelle Marktinformationen, charttechnische Einschätzungen und Investmentideen.

Wissen, was wichtig ist:
blog.onemarkets.de

Willkommen bei der
HypoVereinsbank
Member of **UniCredit**

Das Leben ist voller Höhen und Tiefen. Wir sind für Sie da.

ZertifikateReport FAZIT

Dieses Multi Express-Zertifikat mit Memory-Funktion wird bereits dann vorzeitig zurückbezahlt, wenn die Kurse der Daimler-, der Metro- und der FMC-Aktie an einem der im Jahresabstand angesiedelten Beobachtungstage maximal zehn Prozent ihrer aktuellen Kursstände einbüßen.

Lukrative Discount- und Bonuschancen auf die Deutsche Telekom

Autor: Thorsten Welgen

Aktionäre der Deutschen Telekom hatten im Jahr 2013 – nach Jahren enttäuschender Performance – Grund zur Freude: Die Aktie legte ein Jahresplus von 38 Prozent vor und hängt damit sogar den DAX (plus 20 Prozent) ab. Diese Entwicklung ist auch der Konsolidierungsphantasie im europäischen Telekommunikationssektor zu verdanken, die im Spätsommer durch ein angekündigtes Gebot des mexikanischen Telekommunikationskonzerns América Móvil für die holländische KPN in Höhe von über 7 Milliarden Euro angeheizt wurde. Wenngleich dieses später zurückgezogen wurde, rückte der Sektor dennoch in den Fokus der Investoren. Letzte Woche kündigte nun Sprint, die Nummer 3 im US-Markt für Mobiltelefonie, die Prüfung einer Offerte für T-Mobile USA (Nummer 4) an. Hinter Sprint steht die japanische Softbank, die den Abstand zum Branchenzweiten, Verizon Communications, verkleinern möchte. Ein möglicher Deal könnte nach Informationen des Wall Street Journal ein Volumen von etwa 20 Milliarden US-Dollar haben; die Deutsche Telekom ist mit 67 Prozent an T-Mobile USA beteiligt. 2011 war der Branchenprimus AT&T jedoch mit ähnlichem Bestreben an den Kartellbehörden gescheitert.

Discount-Zertifikate oder Capped Bonus-Zertifikate mit Sicherheitspuffer

Aktuell handelt die Aktie der Deutschen Telekom auf 5-Jahres-Hoch bei 11,88 Euro. Als Alternative zu einem Direktinvestment bieten z.B. Discount-Zertifikate einen attraktiven Risikopuffer. Wer davon ausgeht, dass die Deutsche Telekom in einem halben Jahr knapp über 12 Euro notiert, könnte zur ISIN [DE000VZ07BKO](#) (finaler Bewertungstag 20.6.14) greifen und bei einem Einstandspreis von 10,94 Euro mit einem Sicherheitspuffer von gut sieben Prozent bei Eintreten der Prognose die Maximalrendite von 19 Prozent p.a. einstreichen. Etwas konservativer bei annähernd gleicher Laufzeit (19.6.14) ist das Discount-Zertifikat mit einem Cap bei 11,50 Euro und der ISIN [DE000HV9S6Y3](#): Hier steht einer jährlichen Maximalrendite von 13,5 Prozent ein neunprozentiger Puffer gegenüber.

Fast 20 Prozent Sicherheitspuffer gewährt dagegen das Capped Bonus-Zertifikat [DE000DX9Z1Y0](#), das derzeit ohne Aufgeld notiert. Sofern der Aktienkurs bis zum finalen Bewertungstag, dem 20.06.2014, niemals unter die Barriere von 9,50 Euro rutscht, wird eine Rückzahlung von 12,50 Euro pro Zertifikat fällig und eine Maximalrendite von knapp über zehn Prozent p.a. realisiert.

ZertifikateReport FAZIT

Ob die Transaktion der Deutschen Telekom tatsächlich zustande kommt, steht in den Sternen – ein Rückschlag könnte den Aktienkurs drücken, auch wenn die Geschäftsentwicklung insgesamt positiv zu beurteilen ist. Wer bezüglich der Kursentwicklung weniger optimistisch ist, kann bei Discount-Zertifikaten niedrigere Caps und bei Bonus-Zertifikaten niedrigere Barrieren wählen.

Werbung



3D Drucker – die nächste industrielle *Revolution*?

Setzen Sie auf die Pioniere

Open End Index-Zertifikat auf den 3D Printing Index. WKN: UBS13D

UBS Deutschland AG, Equity Derivatives
Hotline: 0800 800 0404 | Telefon: +49 (69) 1369-8989
E-Mail: invest@ubs.com | www.ubs.com/keyinvest

Wir werden nicht ruhen  **UBS**

Salzgitter-Capped Bonus-Zertifikat mit 20% Gewinnchance in 9 Monaten

Analyse von www.zertifikate-investor.de: "Der Salzgitter-Konzern zählt mit nahezu neun Millionen Tonnen Rohstahlkapazität, circa 25.500 Mitarbeitern sowie zehn Milliarden Euro Außenumsatz zu den führenden Stahltechnologie- und Anlagenbau-Konzernen Europas. Der Konzern aus Niedersachsen umfasst weltweit mehr als 200 Tochter- und Beteiligungsgesellschaften. Unter Führung der Salzgitter AG als Holding ist der Konzern in die fünf Unternehmensbereiche Stahl, Handel, Röhren, Dienstleistungen und Technologie untergliedert."

Wende im Stahlgeschäft?

Die Salzgitter-Aktie, welche im MDAX zuhause ist, notiert deutlich unter Buchwert, welcher ca. 60 Euro je Aktie beträgt. Das Analysehaus Kepler Cheuvreux hat die Einstufung für Salzgitter AG auf „Buy“ mit einem Kursziel von 37 Euro belassen. Salzgitter sollte von der im kommenden Jahr erwarteten Erholung der europäischen Stahlnachfrage profitieren, so die Analysten. Die Restrukturierung verlaufe nach Plan. Eine Wende im Stahlgeschäft im Jahr 2015 sei noch nicht eingepreist. Zum Chart: Die beiden Tiefpunkte in 2013 markieren in der Region von 24,50 Euro eine horizontale Unterstützung."

Capped Bonus-Zertifikat

Wenn sich die Marke im Bereich von 24,50 Euro auch in den nächsten Monaten als haltbare Unterstützung erweist, dann wird ein Bonus-Zertifikat mit einer Barriere im Bereich von 24 Euro eine interessante Renditechance ermöglichen.

Das Citi-Capped Bonus-Zertifikat auf die Salzgitter-Aktie mit Barriere bei 24 Euro, Bonuslevel und Cap bei 35 Euro, BV 1, Bewertungstag 18.9.14, ISIN: [DE000CF490W9](https://www.isin.org/en/search/?isin=DE000CF490W9), wurde beim Aktienkurs von 28,76 Euro mit 29,07 – 29,11 Euro gehandelt.

Wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals die Barriere bei 24 Euro berührt oder unterschreitet, dann wird das Zertifikat an seinem Laufzeitende mit dem Höchstbetrag von 35 Euro zurückbezahlt. Anleger können mit diesem Zertifikat einen Ertrag von 20,23 Prozent erzielen, wenn der Aktienkurs nicht um knappe 17 Prozent auf 24 Euro nachgibt.

ZertifikateReport FAZIT

Dieses Capped Bonus-Zertifikat ermöglicht Anlegern in den nächsten neun Monaten eine Verdienstchance von mehr als 20 Prozent, wenn der Kurs der im Bereich von 24,50 Euro gut unterstützten Salzgitter-Aktie dieses Unterstützungsniveau nicht wesentlich unterschreitet.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner GmbH, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReports sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner GmbH dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!